

Sitzungstag: 16.12.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Niederschrift

TOP	Sache / Beschluss
	<p>Die Landrätin eröffnet um 14.00 Uhr die nichtöffentliche Sitzung.</p>

Sitzungstag: 16.12.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Öffentliche Sitzung

Um 14.05 Uhr schließt sich eine öffentliche Sitzung an.

Die Landrätin begrüßt neben dem Gremium, der Presse und der Verwaltung den Verbandsdirektor der Fernwasserversorgung Franken, Herrn Gerhard Moser und gratuliert diversen Kreisräten nachträglich zu ihren runden Geburtstagen.

Ö 1 Fernwasserversorgung Franken; Sachstandsbericht, Verbandsdirektor Gerhard Moser

Die Landrätin übergibt Herrn Moser das Wort.

Herr Moser berichtet über die Fernwasserversorgung Franken (FWF), im Einzelnen über die Punkte

- Wer ist eigentlich die Fernwasserversorgung
- Verbandsmitglieder
- Versorgungsgebiet
- Belegschaft
- Erschließungsgebiete
- Wassergewinnung
- Wassergebrauch
- Vorbereitung auf den Klimawandel
- Trinkwasserkosten
- Gelegenheit für die Gemeinden bei der Verlegung von Wasserleitungen bzw. Kabelleitungen auch ein Leerrohr zur Verwendung der Gemeinde zu verlegen.

Nachdem keine Fragen zum Thema vorliegen, bedankt sich die Landrätin abschließend bei Herrn Moser für seinen Vortrag.

Ö 2 Kommunale Abfallwirtschaft; Machbarkeitsstudie „probio 2015“ – Optimierung der Bio- und Grünabfallverwertung im Landkreis Kitzingen

Die Landrätin verweist auf die heute ausgehändigte Information Nr. 12-636/10 vom 11.12.2013. Sie weist darauf hin, dass der Kreisausschuss des Landkreises Schweinfurt in seiner heutigen Sitzung der Zweckvereinbarung über die Verwertung von getrennt gesammeltem Biomüll aus kommunaler Sammlung des Landkreises Kitzingen einstimmig zugestimmt hat.

Sitzungstag: 16.12.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Des Weiteren berichtet die Landrätin über die Abfallgebühren diverser unterfränkischer Landkreise.

**Ö 3 Staatliches Gymnasium Marktbreit - Generalsanierung;
Sachstand**

Die Landrätin verweist auf den heute ausgehändigten Flyer sowie das Kostenblatt vom 13.12.2013. Herr Gattenlöhner berichtet anhand von Schaubildern über den aktuellen Sachstand der Baumaßnahme. Er weist darauf hin, dass die Kosten für die Baumaßnahme voraussichtlich um ca. 1 Mio. Euro unterschritten werden.

**Ö 4 Öffentlicher Personennahverkehr (ÖPNV);
Überplanmäßige Ausgaben**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Herr Rauh gibt näherer Erläuterungen dazu und begründet die Mehrausgaben. Einzelne Fragen werden abschließend beantwortet.

Beschluss:

Die überplanmäßigen ÖPNV-Ausgaben 2013 bei Hst. 0.7920.6320 in Höhe von 27.000 € sowie bei Hst. 0.7920.7170 in Höhe von 174.000 € werden genehmigt. Zur Deckung werden Mehreinnahmen aus der ÖPNV-Zuweisung 2013 bei Hst. 0.7920.1710 in Höhe von 110.000 €, Mehreinnahmen aus dem Vergabeverfahren Linienbündel 1 bei Hst. 0.7920.1621 in Höhe von 20.000 €, sowie ein Teilbetrag in Höhe von 71.000 € der bei Hst. 0.9141.8500 zur Verfügung stehenden Allgemeinen Deckungsreserve herangezogen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 57	Für: 57	Gegen: 0
--------------	---------	----------

**Ö 5 Betrauungsakt des Landkreises Kitzingen im Zusammenhang mit der
Freistellung von staatlichen Beihilfen in Form von Ausgleichsleistungen
zugunsten des Kommunalunternehmens Klinik Kitzinger Land**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Herr Artus gibt nähere Erläuterungen dazu.

Sitzungstag: 16.12.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Beschluss:

Dem Betrauungsakt wird in der vorliegenden Fassung zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 54	Für: 54	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 6

**Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen:
Änderung und Fortschreibung des Ausbauprogrammes 2014 - 2017**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Das von der Verwaltung aufgestellte Ausbauprogramm 2014 – 2017 wird genehmigt.

Die erforderlichen Mittel werden in den Haushalten 2014 ff bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 56	Für: 53	Gegen: 3
--------------	---------	----------

Ö 7

**Kreisstraßen des Landkreises Kitzingen:
Deckenbauarbeiten 2014**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Das von der Verwaltung aufgestellte Deckenbauprogramm 2014 wird genehmigt. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 750.000,00 € werden im Haushalt 2014 bei Haushaltsstelle 1.6500.9509 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 56	Für: 56	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Sitzungstag: 16.12.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

**Ö 8 Familienbildung nach § 16 SGB VIII;
Strukturelle Weiterentwicklung der kommunalen Familienbildung und
Einrichtung von Familienstützpunkten im Landkreis Kitzingen**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag. Frau Graber gibt ausführliche Erläuterungen zur Maßnahme.

Der weitere Stellvertreter der Landrätin Finster stellt in Frage, ob man mit der Maßnahme wirklich die Menschen erreicht, die man erreichen möchte. Kreisrat Finster sieht Schwierigkeiten in der „Komm-Struktur“ der Maßnahme, die man seiner Meinung nach ändern sollte.

Beschluss:

1. Die Koordinierungsstelle für Familienbildung/Familienstützpunkte wird nach den Maßgaben zur Förderung der strukturellen Weiterentwicklung kommunaler Familienbildung und von Familienstützpunkten beim örtlichen Träger der Jugendhilfe eingerichtet.
2. Vorbehaltlich der projektbezogenen Förderung durch den Freistaat Bayern soll für diesen Aufgabenbereich
 - ab dem 01.07.2014 befristet bis 30.06.2016 eine Stelle im Umfang von 0,5 und
 - ab dem 01.07.2016 befristet bis 31.12.2016 eine Stelle im Umfang von 10 Stunden/Woche geschaffen werden.

Die Mittel für die voraussichtlich anfallenden Personalkosten von ca. 14.000 € im Haushaltsjahr 2014, ca. 26.000 € im Haushaltsjahr 2015 und ca. 20.000 € im Haushaltsjahr 2016 werden bei den Haushaltsstellen 0.4071.4140/4440/4340 bereitgestellt.

3. Die Mittel für voraussichtlich anfallende Sachausgaben von 500 € im Haushaltsjahr 2014 sowie 1.000 € in den Haushaltsjahren 2015 und 2016 werden bei Haushaltsstelle 0.4071.6580 bereitgestellt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, gemäß den Richtlinien zur Förderung der strukturellen Weiterentwicklung kommunaler Familienbildung und von Familienstützpunkten vom 08. Mai 2013 einen Antrag auf Förderung zu stellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 56	Für: 37	Gegen: 19
--------------	---------	-----------

Sitzungstag: 16.12.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Ö 9 **Förderung der Koordinierungsstelle "Roven"**
- Schulverweigerung - Die 2. Chance im Jahr 2014
-HSt.0.4521.7602-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Der Landkreis Kitzingen fördert die Koordinierungsstelle „ROVEN“ - Schulverweigerung - Die 2. Chance im Haushaltsjahr 2014 mit einem Betrag von 13.000 Euro. Die erforderlichen Mittel werden bei der Haushaltsstelle 0.4521.7602 bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 53	Für: 53	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 10 **Kinder- und Jugendschutz im Landkreis Kitzingen;**
Maßnahmeverlängerung des Alkoholpräventionsprojektes
"HaLT - Hart am Limit"
-HSt. 0.4525.7600-

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag.

Beschluss:

Das Alkoholpräventionsprojekt „Hart am Limit (HaLT)“ wird vorbehaltlich der staatlichen Förderung für weitere drei Jahre fortgeführt. Die erforderlichen Mittel in Höhe von jährlich 8.000 Euro sind in den Haushaltsjahren 2014 bis 2016 bei der Haushaltsstelle 0.4525.7600 bereitzustellen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 53	Für: 53	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 11 **Ehrenamtskarte im Landkreis Kitzingen - Personalausstattung**

Die Landrätin verweist auf den ausgehändigten Vortrag mit Beschlussvorschlag und gibt kurze Erläuterungen dazu.

Sitzungstag: 16.12.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Beschluss:

Für die Weiterführung der Ehrenamtskarten-Ausgabe im Landkreis Kitzingen wird im Stellenplan ab 2014 bis auf Weiteres eine Stelle der Entgeltgruppe 8 mit einem Umfang von 10 Wochenstunden fortgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend: 54	Für: 54	Gegen: 0
--------------	---------	----------

Ö 12 Beteiligungsbericht nach Art. 82 Abs. 3 Landkreisordnung (LkrO) für das Jahr 2011

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 21-910/02.0 vom 20.11.2013.

Kreisrat Pauluhn erkundigt sich über die Nutzerzahlen des Flugplatzes Giebelstadt.

Herr Eckert erklärt, dass er die Zahlen Kreisrat Pauluhn nachreichen wird.

Ö 13 Beteiligungsbericht über das Kommunalunternehmen Klinik Kitzinger Land für das Geschäftsjahr 2012 sowie über die Klinikdienste Kitzinger Land GmbH für das Geschäftsjahr 2012

Die Landrätin verweist auf die ausgehändigte Information Nr. 2-952/02.1 vom 06.11.2013.

Ö 14 Jobcenter Kitzingen; Sachstandsbericht

Die Landrätin übergibt Herrn Orth zum Thema das Wort.

Herr Orth berichtet über den Sachstand zum Jobcenter Kitzingen, im Einzelnen über die Punkte

- Situation auf dem Arbeitsmarkt
- Anzahl und Struktur der Bedarfsgemeinschaften
- Zuwanderungen

Sitzungstag: 16.12.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

- Kosten für den Landkreis Kitzingen
 - Sanktionen
 - Klagen
 - Verwaltungs- und Eingliederungsbudget
 - Verwaltungs- und Sparmaßnahmen 2013 und 2014
 - Einrichtung eines „Problemdruckindikators“ und
 - gibt einen Ausblick.
- Auf Anfrage berichtet Herr Orth über
- das Klage- und Widerspruchsverfahren sowie
 - Zuwanderungen aus Bulgarien

Ö 15 Verschiedenes

Ö 15.1 Beitritt von Kreisrätin Richter und Kreisrat Schmidt in die FW/FBW-Fraktion

Die Landrätin übergibt Kreisrat Schmidt das Wort.

Kreisrat Schmidt erklärt, dass Kreisrätin Richter und er selbst der Fraktion der FW/FBW beigetreten sind.

Ö 15.2 Dankesrede der Landrätin

Die Landrätin gibt ausführlich einen Rückblick auf das Jahr 2013 und einen Ausblick auf 2014. Sie wünscht allen ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr.

Ö 15.3 Dankesrede des Stellvertreters der Landrätin Streng

Der Stellvertreter der Landrätin Streng bedankt sich auch im Namen der weiteren Stellvertreter Finster und Sturm sowie der Mitglieder des Kreistags bei Frau Landrätin Bischof sowie der Landkreisverwaltung für die gute und konstruktive Arbeit. Allen wünscht er schöne Weihnachten und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2014.

Sitzungstag: 16.12.2013
Zahl aller Mitglieder: 13
Es wurden alle Ausschussmitglieder nach Vorschrift geladen.

Die Sitzung endet um 16.25 Uhr.

Tamara Bischof
Landrätin

Steffen Maulbetsch
Protokollführer